

Schweizerisches Bundesblatt.

Inserate.

Nro. 28.

Samstag, den 6. Juli 1850.

Amtliche Anzeigen.

[1] A u s s c h r e i b u n g.

Zu freier Bewerbung werden hiemit nachstehend bezeichnete drei Stellen mit einer Anmeldefrist bis 15. I. M. ausgeschrieben, als:

- 1) Die Stelle eines Postkommis für das Hauptpostbureau in Basel, mit einem jährlichen Gehalte von Fr. 500. (Anmeldung bei der Kreispostdirektion Basel).
- 2) Die Stelle eines Posthalters in Wänge (Kt. Thurgau), mit einer jährlichen Besoldung von Fr. 130. (Anmeldung bei der Kreispostdirektion Zürich).
- 3) Die Stelle eines Posthalters zu St. Martinsbruck, mit einer jährlichen Besoldung von Fr. 80. (Anmeldung bei der Kreispostdirektion Chur).

Bern, den 3. Juli 1850.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[2] A u s s c h r e i b u n g.

Zu freier Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Posthalters zu St. Cergues.

Die Bewerber haben ihre Anmeldungen schriftlich bis spätestens den 15. Juli der Kreispostdirektion Genf einzugeben.

Bern, den 29. Juni 1850.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[3] A u s s c h r e i b u n g.

Zur freien Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Briefträgers für La Chaux-de-fonds, mit einem jährlichen Gehalte von Fr. 480. Allfällige Bewerber für diese Stelle haben ihre Anmeldungen bis spätestens den 25. dieß der Kreispostdirektion Neuenburg schriftlich einzugeben.

Bern, den 5. Juli 1850.

Aus Auftrag des schweizerischen Postdepartements,
das Sekretariat: S. A m m a n n.

[4] Peremptorische Vorladung.

Da Joseph Koch, von Buchs, Sohn des Roman Koch und der M. Lichtsteiner, geboren den 2. Juni 1766, seit dem Jahr 1832, wo er sich von Hause entfernte, ohne daß man seither von seinem Leben und Aufenthalt irgend eine Kunde vernommen hat, landesabwesend und verschollen ist, so wird derselbe oder seine rechtmäßigen Abkömmlinge aufgefordert, binnen sechs Monaten von heute an vor dem Departement des Innern des Kantons Luzern zu erscheinen, oder dieser Behörde auf andere Weise von ihrem Leben und Aufenthaltsorte Kenntniß zu geben, widrigenfalls nach Ablauf dieser anberaumten Frist Joseph Koch todt erklärt und dessen Verlassenschaft unter seine hierseitigen Erben vertheilt werden wird.

Luzern, den 2. Juli 1850.

Aus Auftrag des Departements des Innern,
der Oberdretreiber:
J. B. Wiki.

Privatanzeigen.

[1] Die schon seit Jahren in unserm Verlag erscheinenden

Schweizerischen

Gewerbeblätter,

herausgegeben von Prof. Dr. Volley, werden mit Anfang Juli, statt in monatlichen Heften von je zwei Bogen, nunmehr in wöchentlichen Lieferungen von je einem Bogen und mit erweiterter Tendenz erscheinen, indem darin alle Fragen über Volkswirtschaft, Handel und Industrie werden besprochen werden. Wir machen hiermit auf die erste Nummer aufmerksam, welche als Probeblatt erscheint und die das Nähere hierüber enthält. Dieses Probeblatt ist durch alle schweizerischen Postämter, sowie bei der unterzeichneten Verlagsbuchhandlung, welche das Unternehmen zu gütiger Beachtung bestens empfiehlt, gratis zu beziehen.

Zürich und Frauenfeld, im Juni 1850.

Buchhandlung von Ch. Beyer.

Druck und Expedition der Stämpflischen Buchdruckerei in Bern.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1850
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	31
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.07.1850
Date	
Data	
Seite	241-242
Page	
Pagina	
Ref. No	10 000 365

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.